

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

12.3.1877 (No. 70)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 70.

Montag den 12. März

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 5124. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Friedrichsthal betreffend.

In einem Stalle zu Friedrichsthal ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Dieß haben die Bürgermeisterämter der umliegenden Orte in ihren Gemeinden warnend zu verkünden.

Karlsruhe, den 9. März 1877.

Groß. Bezirksamt.
Eschborn.

Literarischer Verein.

Montag den 12. März, Abends 8 Uhr, im Gasthof zum Erbprinzen Vortrag über „die Beleidigung.“

21. Öffentliche Vorlesungen,
veranstaltet von dem Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.
Die VII. Vorlesung, gehalten von Herrn Professor Schubert, über forstwirtschaftliche Begriffe, Aufgaben und Ziele, findet statt am **Wittwoch den 14. März**, Abends 1/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbau-Gesellschaft. Der Zutritt ist für Jedermann unentgeltlich.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

22. Montag den 12. März, Abends 8 Uhr, Verbandübungen in der Turnhalle.
Das Commando.

Freiwillige Feuerwehr.

22. 1. Compagnie. Montag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, bei Kamerad Stephan Compagnieverammlung, wozu auch die Kameraden der andern Compagnien eingeladen sind.
Der Hauptmann: **L. Kautt.**

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Vom 1. März d. J. an werden Anmeldungen derjenigen Dienstboten, welche auf einen Preis Anspruch machen können (6 Dienstjahre) angenommen, und bitten wir die verehrlichen Mitglieder, diese von jenem Tage an binnen 4 Wochen bei dem Vereinskassier Rentner Emil Bierordt, Karl-Friedrichstraße 16 im mittlern Stock, Vormittags von 11-12 oder Nachmittags von 2-3 Uhr, zu machen.

Es ist wünschenswerth, daß die Polizeibüchlein oder Scheine über Dienst Eintritt mitgebracht werden.

Diejenigen Dienstherren, welche wünschen, dem Vereine neu beizutreten, werden gebeten, um dieselbe Zeit vom 1. März d. J. an die Anzeige hievon ebendasselbst, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird, zu machen.

Zum Beitritt wird freundlichst eingeladen.

Wir bitten, die oben festgesetzte Zeit von 4 Wochen um so mehr einhalten zu wollen, als spätere Anmeldungen nicht berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 27. Februar 1877.

Der Kassier:
Emil Bierordt.

Der Vorstand:
A. W. Doll.

Der Sekretär:
L. Wilsch. 3.3.

Große Cigarren-Versteigerung.

Dienstag den 13. März er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Aufgabe eines Fabrikgeschäfts in der **goldenen Waage**, Bähringerstraße 73, den bereits bekannt gegebenen Vorrath **abgelagerter Cigarren** von

ca. 200 Mille

in 12 verschiedenen Qualitäten und zwar dieselben wie bisher verkauften Proben, welche als **gut** und **preiswürdig** anerkannt wurden.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Proben sind von heute an in meiner Wohnung, Bähringerstraße 96, zu haben.

Möbel-Versteigerung.

3.3. Montag den 12. März, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im **Gasthaus zur goldenen Waage**, Bähringerstraße 73, gegen Baarzahlung:

1 Sekretär, 1 Kleiderkasten von Kirschbaumholz, 2 Nachtschische, 2 Schiffschiffen, 2 Kommode, 1 Weilerkommode, 1 tannenen einthürigen Kleiderkasten, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Waschkommode, 1 feinen Auszugstisch für 18 Personen, 1 Zusammenlegstisch, 2 Ovale, 1 Waschtisch, 2 feine Mainzer Bettladen mit Koff, Matratze und Polster, 2 Koffhaarmatratzen, 1 feine Ripsgarnitur (bestehend aus 1 Causeuse und 6 Stühlen), 2 Kanapees, 1 feines Causeuse, 1 Chaisos-longues, 1 Fauteuil mit Nachtschublenrichtung, 1 Klavierstuhl, 2 Garderobekränzer, 5 Spiegel verschiedener Größe, 6 Rohr- und 6 Breiterstühle, 2 vollständige Federbetten und sonst verschiedene Möbel, sowie 1 eisernen Herd, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

J. F. Menert, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Auf 23. April ist ein zweiter Stock mit 4 hübschen Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, ebener Erde.

Pfänder-Versteigerung.

6.2. Vom 12. bis 16. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer, jeweils Nachmittags von 2 Uhr an, die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu **Lit. O. Nr. 6000** in folgender Ordnung:

Montag den 12. d. M.:

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 13. d. M.:

Leib-, Tisch- und Bettweicheug;

Wittwoch den 14. d. M.:

goldene und silberne Remontoirs, Anker- und Cylinderuhren, goldene Armbänder, Ringe, Brochen, Ohrringe, Ketten, silberne Becher, Es- und Kaffeelöffel etc.;

Donnerstag den 15. d. M.:

Matrassen, Betten, Stiefel, Garn, Schirme, Pfeifen etc.;

Freitag den 16. d. M.:

Buckskin, Tuch, Barchent, Kollsch, Leinwand, Schirting und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke und Weicheug.

Karlsruhe, den 10. März 1877.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— **Belfortstraße 19**, nahe der Kriegsstraße, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer, Gas- und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 151 unten.

3.1. Herrenstraße 66, gegenüber dem Schloßchen, ist im 3. Stock eine Wohnung mit Balkon auf 23. April zu vermieten. Dieselbe enthält 6 bis 7 Zimmer nebst allem Zugehör und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 2. Stock.

— **Hirschstraße 35** ist die **Bel-Etage**, sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Gas eingerichtet und Antheil oder Besuch des Gartens gegeben werden.

* **Kreuzstraße 18** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von zwei großen Zimmern, 1 Alkov und Küche an eine stille Familie zu vermieten. Näheres unten rechts.

3.3. Langestraße 40 ist im Hinterhaus auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Langestraße 33 im Laden.

* **Ritterstraße 14** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

— **Schützenstraße 21** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer per 23. April beziehbar zu vermieten. Die Wohnung liegt im 4. Stock und hat Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

2.2. **Spitalplatz 32** ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Holzstall, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Walldornstraße 45** ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **3.3.** **Wielandstraße 16** sind folgende Wohnungen zu vermieten: der 2. und 4. Stock mit je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer und Antheil am Trockenpeicher; ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Lützenstraße 40 bei G. H. Mann, Pflasterer.

2.2. **Wilhelmstraße 1** ist auf 23. April d. J. der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche,

2 Speicherkammern, 2 Kellern, Waschküche, Trockenspeicher, Balkon, Glasabschluss und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Auf Wunsch könnten auch 4 Zimmer mit Küche vermietet werden.

Ein geräumiges Fabriklokal, sowie ein großer Lagerraum, welche sich zu Werkstätten oder Magazinen eignen, sind per 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 12 parterre. Ebenfalls ist eine 2 1/2 pferdekraftige Dampfmaschine nebst Dampfkeffel und Transmission wegen Aufstellung einer größeren zu verkaufen.

Wohnungen zu vermieten.
33. Auf 23. April ist in der Sophienstraße eine schöne Parterrewohnung von 6-7 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 45.

Bähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör und Kriegstraße 38 (gegenüber dem grünen Hof) die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

* Auf den 1. oder 23. April ist eine Wohnung im Hinterhaus von 1 Zimmer, Küche nebst Zugehör an eine ruhige Familie oder einzelne Dame zu vermieten: Waldhornstraße 24.

* 21. Auf 23. April ist im 2. Stock des Seitenhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59 im Vorberhaus parterre.

Zimmer zu vermieten.
* 32. Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf den 1. April zu vermieten: Langestraße 135, zwei Treppen hoch.

22. Sogleich zu vermieten: ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer und könnten auf Verlangen zwei zusammen (Wohn- und Schlafzimmer) abgegeben werden. Näheres Schützenstraße 20 im Laden.

* Ein möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 52.

Bahnstraße 6 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes, freundliches Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren auf 1. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.
* 22. Eine einzelne Dame sucht für 23. Juli eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern, hochparterre oder 1. Stock, im westlichen Stadtteil gelegen. Adressen sind dem Kontor des Tagblattes unter K. F. zuzusenden.

— Von einer Familie von zwei Personen wird auf 23. Juli oder früher eine hübsche Wohnung von circa 6 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Eine kleine Familie sucht auf 23. April eine Parterre-Wohnung von 2-3 Zimmern an der Straße. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu Anfang April gesucht eine herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern excl. Pentekzimmer, in der Kriegsstraße, resp. in der Nähe des Bahnhofes, hochparterre oder 1. Stock mit allem Comfort eingerichtet. Adressen sind dem Kontor des Tagblattes unter C. S. zuzusenden.

Dienst-Anträge.
* 32. Ein braves, williges Mädchen findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 11 im ersten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet auf's Ziel in einer kleinen Haushaltung eine Stelle: Amalienstraße 13 im 2. Stock.

* 21. Ein junges, reinliches Mädchen, welches kochen, putzen und nähen kann, auch alle sonstigen Hausarbeiten pünktlich zu besorgen versteht, findet auf Ostern gegen guten Lohn eine Stelle in einer kleinen Haushaltung. Näheres Adlerstraße 21 im 3. Stock.

* Eine zuverlässige Person, welche selbstständig kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 24.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf's Ziel zu einer ruhigen Familie gesucht: Birkel 35, eine Treppe hoch, links.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Spitalstraße 36.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Herrenstraße 12 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich allen vorkommenden Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Waldstraße 38, 2. Stock links.

Dienst-Gesuche.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein älteres Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zur Wartung der Kinder. Näheres zu erfragen Langestraße 235 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf kommendes Ziel. Zu erfragen Waldhornstraße 46 im Hinterhaus von 2 bis 5 Uhr.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Langestraße 239 im 2. Stock.

N.-B.-Nr. 102. Kapital-Gesuch. Es werden sogleich 250-300 Mark auf Liegenschaften (in erster Hypothek) aufzunehmen gesucht. Adressen von Darleibern sind abzugeben auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Zum sofortigen Eintritt wird in eine hiesige Conditorei eine solide Verkäuferin gesucht. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Köchin-Gesuch.
3.1. Eine tüchtige Restaurationsköchin findet sogleich oder auf Ostern gegen hohen Lohn Stelle.

J. Schüssler, Restauration, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Lehrlings-Gesuch.
3.2. Auf Ostern kann ein junger Mann in mein Weißwaren- und Wäschegegeschäfte unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten. **Gustav Oberst.**

Stelle-Gesuch.
Nr. 1225. Eine gewandte, bessere Kellnerin sucht, womöglich zum sofortigen Eintritt, eine Stelle in einem Café oder feineren Restaurant durch das Centralbureau von W. Gntekunst, 8 Friedrichsplatz 8.

Beschäftigungs-Gesuch.
Ein fleißiges, solides Frauenzimmer, welches im Nähen und Bügeln, sowie im Kleidermachen gut bewandert ist, sucht noch in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Ruppurrer Landstraße 7 im 2. Stock.

* 22. **Pappeldielen,** gut trockene, 10" stark, circa 1500 Schuß, sind um billigen Preis zu verkaufen in **Hochstetten,** Haus Nr. 26.

Verkaufsanzeigen.
* 22. Schön und solid gearbeitete Kanapees in grün und braun Woll-Damast werden sehr billig abgegeben: Bähringerstraße 25 im Hinterhaus.

22. Sechs Paar ächte englische, sehr schöne **Kropfstunden** werden billig abgegeben: Eitlingerstraße 17.

* Ein schönes, weißes Mädchen, geeignet für eine Konfirmandin, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Zu verkaufen, Alles neu und billigen Preis: 1 Schreibtisch, 1 kleines Kanapee (Preis 30 M.), Schifftonieres von 30 M. an, große und kleine Kommode, Waschkommode, Pfeilerschränken, massive nußbaumene Bettladen, Roste, Matrasen, Wasch-, Nacht-, ovale und viereckige Tische, Stroh- und Rohrstühle, einthürige Kästen von 18 M. an, 1 zweithüriger Kasten 34 M., Küchenschranke, Fußschemel: Waldstraße 30.

* Zu verkaufen: eine **Velzmuffe** und **Kragen** (Nerz), ein neuer **Sammtmantel** (Lyoner) und ein neuer **Mantel** (Kammgarn) im Gasthaus zum roten Haus Zimmer Nr. 5, von 3-4 Uhr Nachmittags anzusehen.

* 21. Zu verkaufen: eine große Auswahl halbfranzösischer u. Mainzer Bettladen mit sehr guten Federrosten, Matrasen und Polstern von 54 M. an, Wasch-, Nacht-, Oval-, Küchen- und polierte Tische, Schifftonieres, Kommode, 2 schöne Kanapees, Rohr- und Strohstühle, Küchenschranke, Kinderbettladen zu 18 M., Schreibtische, 8 Stück sehr schöne Seegrasmatrasen und fortwährend See-gras bei **Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.**

Hauskauf-Gesuch.
* 33. Ein gut gebautes Haus, womöglich mit größerem Garten oder Hof und innerhalb der Stadt, wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Adressen mit der Bezeichnung W. R. 4 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.
Ein gut gebautes zwei- oder dreistöckiges Haus in der Stadt, 4-6 Zimmer im 2. Stock enthaltend, wird gegen entsprechende Anzahlung zu kaufen gesucht. Verkaufsanerbieten sind verschlossen (unter Zusage gegenseitiger Discretion) mit Angabe des Kaufpreises, der Wohnungsräume und des Miethertrags, gest. an H. C. 2 Kontor des Karlsruher Tagblattes zu adressieren.

Kauf-Gesuch.
* Zwei Duzend **Rohr-** oder **Strohseffel** werden zu kaufen gesucht. Näheres **Fasanenstr. 7** im 2. Stock.

Champagnerflaschen, reine, werden angekauft: Herrenstraße 30 im Glasladen.

Ankauf.
— Altes Gold und Silber wird angekauft und zahlt die höchsten Preise. **Emil Keller, Juwelier,** Langestraße 116.

Ankauf.
* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Kupfer, Eisen, Blei, Lumpen, Papier und Planellabfälle werden bestens bezahlt und abgeholt. **J. Freyberger, Durlacherthorstraße 28.**

— Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Seifendörfer,** verlängerte **Karlsstraße Nr. 51,** abgeben. 6.2. **Franz Lazarus aus Bruchsal.**

Gisteller!
Zur Füllung desselben werden einige **Theilnehmer** gesucht oder ist derselbe auch zu vermieten. Näheres **Langestr. 42.**

Unterricht und Nachhilfe für Schüler niederer und mittlerer Klassen in sämtlichen Fächern, welche an hiesigen Anstalten gelehrt werden, wird um annehmbares Honorar gründlich erteilt. Gef. Offerten unter G. 26 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Privat-Bekanntmachungen.
Früch eingetroffene

Schellfische, Cabeljau, Soles, Kopfsalat empfiehlt **Michael Dirsch,** Kreuzstraße 3.

Kaffee.

gelben Java-Kaffee . . . 1 M. 30 Pf.,
braunen Java-Kaffee . . . 1 M. 40 Pf.
das Pfund in anerkannt vorzüglicher Qualität
empfiehlt

Wolfmüller,

3.1. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Nudeln

für Suppen und Gemüse,
selbstgemachten vollständig gleich in Ge-
schmack, empfiehlt

Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße 112.

Reinen Land-Honig

empfiehlt **Wolfmüller,**
3.1. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Necht westph. Schinken,
Göttinger und Braunschweiger Cervelat,
Göttinger Knackwürstchen, ächt italien.
Salami, Zungen- und Rothwurst, ächte
Frankfurter Bratz u. Leberwurst, Ham-
burger Rauchfleisch, weißen u. schwarzen
Schwartenmagen zc. empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Suppen!

4.2. Jederzeit eine oder viele Portionen guter,
nahrhafter, warmer Suppe, nur durch Aufkochen
von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten
bereiten zu können, das ist der große Vorzug der
im In- und Ausland rühmlichst bekannten **Conden-
sirten Suppen** von **Rudolf Scheller** in **Hild-
burghausen**. Es empfiehlt dieselben in Tafeln à
25 Pfennig zu 6 Teller voll Suppe u. in fünfzehn
Sorten in Karlsruhe **Paul Meyer**.

Griechische Weine.

2.2. Von Herrn **J. F. Menzer** in Neckar-
gemünd wurde mir eine Verkaufsstelle seiner
direkt bezogenen, unter Garantie reinen und ächten
griechischen Weine übertragen.

Die Preise (Flaschen inbegriffen) sind:
Corinther, trockener Rothwein per Flasche
aus Corinthe 1 M. 90 Pf.
Vino di Bacco von der Insel
Santorin . . . 1 " 50 "
Malvasia, Vino Santo rose . . . 1 " 70 "
Malvasia, aus Missitra, roth . . . 1 " 80 "
Vino Rose, von der Insel
Santorin . . . 1 " 90 "
Camarite, von der Insel San-
torin . . . 1 " 70 "
Probekistchen von sämmtlichen Sorten, im Gan-
zen 12/1 Flaschen enthaltend, werden zum Engros-
Preis von 17 M. 50 Pf. (Flaschen und Kisten
frei) abgegeben.
Aerztliche Zeugnisse über den hohen Werth die-
ser Weine, namentlich für Kranke und Genesende,
stehen bereitwilligst zur Verfügung.

Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 57.

Patentkellern

empfehle bei Abnahme von 20 Litern an:

Weiss:	
Kaiserstühler 1875er	— M. 30 Pf.
Eiswein 1873er	— " 45 "
Bühlerthaler 1874er	— " 85 "
Pfäzler 1874er	— " 70 "
Markgräfler 1873er	— " 75 "
Klingelberger 1874er	— " 95 "
Mulanter 1865er	1 " 20 "
Roth:	
Burgunder II.	— " 68 "
I.	— " 95 "
Affenthaler 1873er	1 " 20 "

Für **reine Naturweine** wird garantiert.
Proben stehen zu Diensten.

Julius Höck,
zum Grünen Hof.

Reines Schweineschmalz

per Pfund 80 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund à
70 Pf., in Kisteln von 50 und 100 Pfund billiger,
empfiehlt

Wolfmüller,

3.1. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Hemden nach Maass.

Fertige Wäsche
auf Lager.

**Leinen und Halbleinen,
Shirting und Baumwolltuch,
Hemden-Einsätze** jeder Art

empfehle — in nur solidem Fabrikate — zu
den äusserst billigsten Preisen.

Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Eine Parthie zurückgesetzte **Damen-
fragen** sind um jeden annehmbaren
Preis zu haben.

Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Siegel-Ringe,

3.2. **massiv in Gold,**

für Herren und Damen
empfehle ich in sehr großer Auswahl
zu billigen Preisen, sowie eine Parthie
zurückgesetzter Ringe von 1 M.
50 Pf. an.

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant Wittwe,
Ritterstraße.

! Handschuhwäscherei u. Färberei!
*2.1. Glacé, wach- und dänischeleberne
Handschuhe und leberne Reitshosen werden
nach neuestem Verfahren schön und ge-
radlos gewaschen und reparirt, des-
gleichen auch schwarz, grau und braun gefärbt bei
Stahl, Langestraße 121.

Flaschenbier-Geschäft

*2.2. Unterzeichneter hat unterm Heutigen ein
eröffnet und empfiehlt sich einem verehrlichen Pub-
likum bestens.
Das Bier wird nach mündlicher oder schriftlicher
Bestellung frei in's Haus geliefert.
Prinzliches Lager- und Exportbier, beste Qua-
lität, per Flasche zu 20 und 23 Pf., bei größerer
Abnahme billiger.

J. Reich, Victoriastraße 10, parterre.

Möbel-Transport-Geschäft

von
Franz Heinzmann, Adlerstraße 4.
Unterzeichneter empfiehlt sich zum Möbel-Trans-
port jeder Art im In- und Ausland, per Möbel-
wagen oder per Bahn; pünktliche Bedienung und
billige Preise werden zugesichert. 3.3.
Achtungsvoll

Franz Heinzmann.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends
4 Uhr **Leber- und Griebenwürste, Sauer-
kraut, Schwartenmagen und Blut-
schwartenmagen**, was empfehlend angezeigt

Alexander Ochs.
Auch wird über die Straße abgegeben.

Schwedische Jagdstiefel-Schmiere

von Säaer für Oberleder und Sohlen empfiehlt
für die jetzige Jahreszeit in Büchsen zu 60 Pf.,
1 M. und 2 M.

5.2. **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

Adressbuch 1877.

Preis gebunden M. 3. 50 Pf.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

4.4.

3.3. Im Verlag von **Julius Springer** in
Berlin erschien soeben und kann durch alle Buch-
handlungen bezogen werden:

Kaiser Wilhelm

1797 — 1877.

Von

Wilhelm Müller,

Professor in Tübingen.

Mit dem Portrait des Kaisers.

Preis broch. 3 M. 60 Pf.

Eggenstein. Todesanzeige.

* Allen Freunden und Bekannten bringen wir
die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen
gefallen hat, am Samstag den 10. d. M., Nachts
12 Uhr, unsern lieben Gatten und Großvater

Jacob Stuß,

Bäckermeister von Eggenstein,
nach sechswochenlichen schweren Leiden im Alter
von 57 Jahren 6 Monaten zu sich zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 12. März,
Mittags 1 Uhr, statt.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe.

Liederfranz.

— Heute Abend 8 Uhr Probe.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Dienstag Abend 7 Uhr Probe für Sopran und Alt.
Dienstag Abend 8 Uhr Probe für Tenor und Bass.
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird
dringend gebeten. 2.1.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 10 vom 5. März 1877.

Inhalt:

Konkurrenzordnung. Vom 10. Februar 1877.
Gesetz, betreffend die Einführung der Konkurrenzordnung.
Vom 10. Februar 1877.

Sächsische 35 fl.-Loose von 1845.

125. Serienziehung am 28. Februar. Gewinnziehung
am 31. März 1877.

540	591	596	626	715	737	751	761	978	1156	1196
1305	1312	1334	1651	1808	1966	2008	2056	2069		
2157	2231	2277	2328	2332	2468	2512	2517	2594		
2968	3134	3279	3472	3656	3668	3749	3761	3853		
3860	4159	4203	4291	4294	4344	4356	4492	4842		
4858	4895	5127	5181	5236	5239	5252	5413	5600		
5660	5784	5795	5912	5983	5989	6154	6169	6192		
6248	6298	6318	6592	6652	6654	6710	6782	6841		
6888	6887	6935	7015	7098	7200	7272	7327	7354		
7366	7419	7511	7695	7796	7902	7948	7953			

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. März. II. Quartal. 37.
Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Co-
riolan**. Trauerspiel in 5 Akten von **Shales-
peare**; übersetzt von **Liedt**. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 14. März. Sechste Vor-
stellung außer Abonnement. Zum Vor-
theil der Hinterbliebenen des Componisten.
Der Widerspenstigen Zähmung. Oper
in 4 Akten von **Hermann Obh**. Anfang
halb 7 Uhr.

Mittwoch den 14. März. Theater in Baden.
Das Gefängniß. Lustspiel in 4 Akten von
Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

Zu Confirmations-Geschenken
 empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von geeigneten Gegenständen.
Friedrich Wolf & Sohn,
 Hoflieferanten.
 6.3.

Fortsetzung
 des
Ausverkaufs
 sämtlicher
Kleiderstoffe.
Adolph Willstätter.

Für Confirmationsgeschenke passend
 empfehle eine große Auswahl **Medaillons** von 5 M. an und höher, sowie auch das Neueste in **Filigran** zu äußerst billigen Preisen.
J. Petry,
 3.2. Juwelier und Ringsfabrikants Wittve, Ritterstraße.

Die Waldwoll-(Kiefernadel-)Fabrikate
 und Präparate
 aus der **Lairitz'schen Fabrik in Remda** in Thüringen, seit langen Jahren gegen **Rheumatismus** und **Gicht** tausendfach bewährt, sind für Karlsruhe nur allein ächt zu haben bei **Th. Brugler**, Waldstrasse 10. 8.5.

Wir bringen hierdurch empfehlend zur Anzeige, daß wir wieder **Stämme aller Holzarten** auf unserer **Dampfsägmühle** zu billigsten Preisen schneiden.

Stövesandt & Kollmar,
 Möbelfabrik.
 3.1.

Dampfwaschanstalt J. Heß, Weiertheim.
 An meine verehrten Kunden die höfliche Bitte, der kommenden **Feiertage** wegen mir ihre **Wäsche** wo thunlich noch die **Woche vor der Charwoche** einbringen zu wollen, da vom **29. März bis 2. April** nicht gearbeitet wird.

Adressen können abgegeben werden bei
Wilh. Schwaab, Kaufm., Amalienstraße 19,
Alb. Salzer, Kaufm., Langestraße 140,
Karl Malzacher, Kaufm., Langestraße 145,
E. Hirsch Söhne, Kaufm., Langestraße 123,
C. Volz, Kaufm., Ecke der Kronen- u. Durlacherthorstraße,
Detroihäuschen Nr. 9 beim Hauptbahnhof. 3.2.

Café-Restaurant zum Palmengarten.
 Montag den 12. März
Grosses Streich-Concert
 der berühmten ungarischen Streich-Kapelle
DOTSI-JANTSI.
 Auf ihrer Rückreise von Paris nach Wien werden nur bestimmt zwei Concerte hier noch stattfinden können, und machen ein verehrtes Publikum für diese zwei Abende auf ein ganz besonders gewähltes Programm aufmerksam.
 Anfang Abends 8 Uhr. — Eintritt: im Saale 1 M., im Vorder-Saale 50 Pf.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Frankfurter Geld-Curse am 10. März 1877.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	26-30
ditto in 1/2	16	24-28
Engl. Sovereigns.	20	37-42
Russ. Imperiales	16	72-77
Holl. fl. 10 St.	16	65
Dukaten	9	60-65
al marco	9	64-69
Dollars in Gold	4	16-19
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Auszug aus dem Kirchenbuch
 der hiesigen evangelischen Gemeinde.
Getraut:
 3. Febr. Christian Hotel von Emmendingen, Schuhmacher, mit Justine Bertel von Nischelsfeld.
 3. " Philipp Justin von Weinselheim, Schuhmacher, mit Magdalene Benz von Weinselheim.
 3. " Karl Dertel von hier, Tagelöhner, mit Margarethe Meniges von Löf.
 6. " August Eugen Berg von Straßburg, Mundloch, mit Frieda Bender von Weinselheim.
 10. " Gerhard Wellmer von Schlierstadt, Bahnarbeiter, mit Adelheid Schneyer, verwitwete Feilig, von Gaggenau.
 12. " Michael Bauer von Hohenheim, Bäcker, mit Agathe Kaufmann von Gaisbach.
 17. " Johann Hartwig von Greifenbagen, Buchhalter, mit Luise Biegler von Stettin.
 20. " Franz Leyendecker von Edlingen, Schneider, mit Karoline Leibelt von Mosbach.
 22. " Ernst Thümmlich von Hüffenhardt, Landwirth, mit Luise Holtermann von Hüffenhardt.
 22. " Ludwig Weinbrecht von hier, Stadtdiener, mit Christiane Münch von St. Leon.
 27. " Ludwig Simon von Landau, Pfarrer, mit Pauline Walbel von Graden.
 27. " Emil Hoffmann von Emmendingen, Schuhmann, mit Elisabeth Enderle von Pergausen.

Fremde
 übernachteten hier vom 10. auf den 11. März.
Englischer Hof. Kerp u. Löper, Kfm. v. Coblenz, Weidling, Kaufm. von Berlin, Posty, Kfm. v. Nürnberg, Kaufm. v. München, Bennicke, Kfm. v. Brüssel, Hellgenthal, Kfm. v. Augsburg, Rab, Kfm. v. Bremen, Dürls, Kfm. v. Frankfurt, Heintemann, Kfm. v. Eberstadt.
Erbrüngen. Dr. Jan v. Berlin, Fuhr m. Fam. v. Baden, Schäffer, Director v. Waghäusel, Waldenburg m. Frau v. Weimar, Gaas, Kfm. v. Dresden, Bogts, Kaufm. v. Blauen, Banko, Kfm. v. Münster.
Goldener Adler. Ritscher, Kaufm. v. Frankfurt, Muggelt, Kfm. v. Saarbrücken, Beck, Kfm. v. Baden, Boh, Fabr. v. Solingen, Goflar, Cateiter v. Bruchsal, Bühler, Kfm. v. Freiburg.
Grüner Hof. Stribel, Ing. v. Augsburg, Müller u. Menz, Kfm. v. Paris, Felmer, Kaufm. v. Stuttgart, Schneider, Kfm. v. Cannstadt, Müller, Kfm. v. Luzern, Jäbinger, Kaufm. v. Osnabrück, Neumann, Kaufm. v. Fehrey, Gfner v. Lüge, Hensler m. Frau v. Berlin.
Hotel Große. Schilling, Kfm. v. Sulzburg, Zell, Kfm. v. Offenbach, Schreier, Kfm. v. Paris, Schreiber v. Böh, Kfm. v. Frankfurt, Stiel, Kfm. v. Wachen, Hahn, Kfm. v. Geln, Stadländer, Kfm. v. Frankfurt, Häufmann, Kaufm. v. London, Schütz u. Wieseke, Kfm. v. Geln, Baretz, Kfm. v. Mühlhausen, Baretz, Kfm. v. Frankfurt, Atränner, Kfm. v. Heilbronn, Lange, Kfm. v. Meran, Dicken, Kaufm. v. Barmen, Terse, Kfm. v. Geln, Kaufmann, Kfm. v. Mannheim, Uhl, Kfm. v. Oserode.
Hotel Stoffleth. Marr, Kfm. v. Speyer, Reff, Kfm. v. Biberach, Fein, Fabr. v. Stuttgart, Zwieg, Kfm. v. Landshut, Mez, Kaufm. v. Stausen, Bloch, Kfm. v. Offenbach, Herrmann, Kfm. v. Sellens, Gf-singer, Kaufm. v. Geln, Reinebagen, Kaufm. v. Basel, Weibel, Priv. v. Straßburg.
Hotel Taunhäuser. Ditsch v. Mannheim, Morbach, Kfm. v. Frankfurt, Kolba, Kfm. v. Oberfeld, Rega, Rent. v. Stuttgart.
Prinz Max. Frey, Kfm. v. Zürich, Engelhardt, Kaufm. v. Maßberg, Weiss, Hotelier v. Bern, Kleis, Kfm. v. Frankfurt, Walter, Kfm. v. Birkheim, Maurer, Fabr. v. Denzlingen, Roser, Kfm. v. Ulm, Frank m. Sohn v. Düsseldorf, Gutmanna, Kfm. v. Leipzig, Helbing, Kfm. v. Zell.
Noches Haus. Murrstadt, Kaufm. von Leipzig, Schiele u. Müller, Kaufm. v. Edlingen, Krappenberg, Kaufm. v. Weisenburg, Noos, Kaufm. v. Stuttgart, Wiser, Rent. v. Geln, Sonntag, Kaufm. v. Hamburg.
Schwarzwälder Hof. Bauer, Kfm. v. Stuttgart, Kaviol, Priv. v. Paris, Montiegler, Mechaniker v. Weßl, Weil, Kfm. v. Straßburg.